

Drei Stunden Blasmusik vom Feinsten

Kronach – Am kommenden Sonntag, 3. September, gibt sich die „Original Reichenbacher Blasmusik“ die Ehre und musiziert in Kronach auf der Seebühne im ehemaligen Landesgartenschau-Gelände. Vorsitzender Daniel Grüdl hat alles Erforderliche in die Wege geleitet, damit die 20 Musikerinnen und Musiker ab 15 Uhr ein circa dreistündiges Konzert präsentieren können.

Dirigent Klaus Schnappauf, dem erst kürzlich die „Goldene Landkreismedaille“ verliehen wurde, hat ein abwechslungsreiches Konzert- und Unterhaltungsprogramm zusammengestellt und dabei auch strahlenden Sonnenschein versprochen.

Als ausgebildeter Musiklehrer ist er nun schon über 40 Jahre Dirigent der Reichenbacher und kennt somit alle Musiker in- und auswendig. Die Stärken der einzelnen Musiker weiß er gekonnt in seinen selbstgeschriebenen Arrangements, die er immer wieder mit in das Programm einfließen lässt, einzusetzen.

Unter dem Motto „Crana Musica“ – Konzertmarsch der Musikvereine im Landkreis Kronach (NBMB) aus der Feder von Holger Mück – werden viele musikalische Leckerbissen von der ORB präsentiert. Die Instrumentalisten bereiten sich schon seit Wochen auf diesen Nachmittag vor. Neben zünfti-

ger Marschmusik gibt es aber auch angesagte moderne Blasmusik wie „Ein Leben lang“ von den „Fäaschtbänklern“ oder „Polkafreude“ von Peter Leitner sowie „Sommernacht in Prag“ von Ernst Mosch. Solistisch wird es dann mit dem Fügelhorn-Solo „My Dream“ („Fegerländer“), das von Désirée Hoffmann und Holger Mück an der Piccolotrompete gefühlvoll interpretiert wird.

Über viele Zuhörer auf dem LGS-Gelände würden sich die Reichenbacher freuen. Gespielt wird mit Beschallungsanlage, da auch Gesangstitel von Ronald und Axel Licht erklingen werden. Weitere Infos gibt es unter *original-reichenbacher.de*. *hs*